Dorfheftli NEWS

für Leutwil und die Region

Titelbild:
In Gedenken an Gemeinderätin Brigitta Baumann

05/26



Beilage: Lehrstellen 2026/27

Foto: A. Bolliger

AU LOUVRE 41



Sommerparty
Mittwoch, 27. Mai
Mode, Getränke, Grill

Bäckerei
Konditorei
Hächler
Seit 1875

5707 Seengen | 5722 Gränichen
www.beck-haechler.ch



Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

erismann

Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch



TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 09.Mai 2026 – 10.00 – 16.00 Uhr – Lenzhardweg 40, 5702 Niederlenz

- Betriebsführungen
- Essen & Getränke
- Attraktive Rabatte







STANDORT
SCANNEN

GEMEINDE Leutwil

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Leutwil
Dorfstrasse 12, 5725 Leutwil
Telefon: 062 777 15 59
E-Mail: gemeindeverwaltung@leutwil.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.45	13.30 – 17.00
Dienstag	geschlossen	geschlossen
Mittwoch	geschlossen	13.30 – 17.00
Donnerstag	geschlossen	geschlossen
Freitag	08.00 – 11.45	geschlossen

Gerne bedienen wir Sie auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Grüngutabfuhr
15. und 28. Mai

Häckseldienst
23. Oktober

Gemeindeversammlungen
10. Juni
26. November

Feiertage
Auffahrt: 14. Mai
Pfingstmontag: 25. Mai

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Patrick Tepper (pte). **Redaktor:** Daniel Hinnen (dah). **Reporter:** Thomas Moor (tmo.), Nina Kegel (nik), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Flavia Wernli (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2025: 25 859
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Gedruckt in der Region

KROMER Print AG

printed in switzerland

Dorfheftli – 1 Verlag, 18 Magazine, 20 Gemeinden.

Die nächsten Dorfheftli erscheinen am

Mittwoch, 3. Juni

Redaktionsschluss
Freitag, 29. Mai, 10 Uhr

Tagesaktuell unter:

Einladung zur Informationsveranstaltung

«Projekt Fusionsabklärungen Dürrenäsch-Leutwil»

Die Gemeinderäte Dürrenäsch und Leutwil informieren gemeinsam über die geplanten Abklärungen zu einer möglichen Fusion. Erfahren Sie mehr über:

- ☑ Was bewegt die Gemeinderäte zu den Abklärungen?
- ☑ In welcher Form werden die Abklärungen getätigt?
- ☑ Wie wird die Bevölkerung in die Abklärungen eingebunden?
- ☑ Wie sehen die konkreten nächsten Schritte aus?
- ☑ Fragen & Antworten
- ☑ Ausblick Gemeindeversammlungen der beiden Gemeinden

Wann findet die Informationsveranstaltung statt?

Datum: **Mittwoch, 20. Mai 2026, 20.00 Uhr**
Ort: **Mehrzweckhalle Dürrenäsch**

Ihre Fragen sind bereits jetzt willkommen!

Helfen Sie uns bei der Vorbereitung mit und melden Sie sich bei einer der Gemeindekanzleien. Wir nehmen Ihre Fragen und Anliegen gerne entgegen.

Per  an: gemeindekanzlei@duerrenaesch.ch / gemeindeverwaltung@leutwil.ch

Per  an: 062 767 71 11 / 062 777 15 59

Per  in einen der beiden «Fusionsbriefkästen» bei den Gemeindehäusern

Die Gemeinderäte Dürrenäsch und Leutwil freuen sich auf eine grosse Teilnahme und einen regen Austausch an der Informationsveranstaltung.



GEMEINDE Leutwil

Aus dem Gemeinderat



Liebe Leutwilerinnen, liebe Leutwiler

Obwohl man sich auf die Wettervorhersage nicht immer verlassen kann, wird aus heutiger Sicht der Wonnemonat Mai eher ein nasser Monat werden, was für mich als Ressortvorsteher für die Trinkwasserversorgung ein guter Monat sein könnte. Aber nicht nur für mich, auch für unsere Bauern, besagt doch die Bauernregel für den Monat Mai: «Ist der Mai kühl und nass, füllt's dem Bauern Scheun' und Fass.»

Es wird aber sicherlich im Mai auch ein paar sonnige Tage geben, wo wir auf Spaziergängen durch den Wald und durch unser schönes Dorf das Frühlingswetter geniessen können. Im Wald, an unseren Grillplätzen und an den Bächen können wir Sonne und Wärme geniessen. Dies hat jedoch oft negative Nebenaspekte. Darum bitte ich euch, den anfallenden Abfall in den dafür vorgesehenen Abfallbehältern zu deponieren oder zur Entsorgung mit nach Hause zu nehmen.

Viel Abfall landet auf Wiesen, die zu Futterzwecken abgemäht werden. Durch die Mähmaschine oder den Feldhäcksler können/werden beim Silieren Abfälle in kleine Teile zerkleinert. So gelangen weggeworfene Alu-Dosen, Zigarettenstummel oder Hundekot in das Futter, was für die Tiere eine grosse, eventuell tödliche Gefahr bedeutet.

Werden durch Feld- und Waldarbeiten Strassen oder Flurwege verschmutzt, ist der Verursacher verpflichtet, diese von der Verunreinigung zu säubern. Dieser Appell richtet sich auch an alle Reiterinnen und Reiter. Pferdemist gehört in den Garten oder aufs Feld. Auf geteerten Strassen und Feldwegen verlieren die Pferdeäpfel ihre Düngewirkung!

Bis zum 31. Juli 2026 ist immer noch Brut- und Setzzeit. Hasen, Rehe, Füchse, Singvögel und andere heimische Wildtiere bekommen in dieser Jahreszeit Nachwuchs. Zum Schutze dieser Wildtiere müssen alle Hundehalter ihre Vierbeiner dort anleinen, wo die Wildtiere leben. Im Kanton Aargau gilt vom 1. April bis zum 31. Juli im Wald und am Waldrand für Hunde Leinenpflicht.

Mit dem Wunsch für viel Rücksicht auf Ihre Mitmenschen und die Natur entlasse ich Sie in einen hoffentlich noch weiterhin wunderschönen, gesunden und erlebnisreichen Frühling.

Hans-Rudolf Senn
Gemeinderat

«persönlich, professionell, engagiert, zuverlässig»

Argovia Immobilien

- Verkauf und Vermietung
- Verwaltung
- Professionelle Vermarktung
- Beratung

Argovia Immobilien GmbH
Löwenplatz 13, 5712 Beinwil am See
www.argovia-immobilien.ch
062 765 54 11



seetal werk ag

Ihr Partner mit sozialem Engagement

Beinwil am See | 062 765 54 00
www.seetalwerk.ch

Hauswartungen
Räumungen
Endreinigungen
Gartenpflege

und viele weitere Arbeiten

Dachfenster



Insektenschutz für alle Fenster



Michael Galli
Dachfenster GmbH

Löwenplatz 3, 5712 Beinwil am See
Telefon 062 772 42 26, 079 366 18 80
www.dachfenster-service.ch
info@dachfenster-service.ch

Ihr Einbauspezialist für VELUX® und ISN Insektenschutz-Systeme

In Gedenken an Brigitta Baumann-Suter

Mit grosser Trauer und tiefer Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserer geschätzten Gemeinderatskollegin Brigitta Baumann-Suter, die am 6. April 2026 im Alter von 71 Jahren verstorben ist. Brigitta Baumann war von 1990 bis 2005 sowie erneut ab 2019 bis zu ihrem Tod Mitglied des Gemeinderats Leutwil.

Mit Brigitta Baumann verliert die Gemeinde Leutwil eine Persönlichkeit, die unser Dorf während vieler Jahrzehnte geprägt und mitgestaltet hat. Zugleich verlieren wir einen Menschen, zu dem wir alle eine persönliche Beziehung hatten. Die vielen Sitzungen und auch der gesellige Teil nach den Sitzungen schweissten den Gemeinderat zusammen und so durften wir Brigitta über die Jahre sehr gut kennenlernen.

Ihr Wirken war geprägt von aussergewöhnlichem Engagement, grosser Verantwortungsbereitschaft und einer tiefen Verbundenheit mit unserer Gemeinde und ihren Menschen. Während ihrer langjährigen Tätigkeit im Gemeinderat betreute sie verschiedene Ressorts. Besonders am Herzen lagen ihr der Forst und der Wald. Die Waldumgänge bereiteten ihr grosse Freude. Ganz allgemein setzte sie sich gerne mit der Natur auseinander. Dazu gehörte auch die Aufsicht über die Bäche von Leutwil. Ebenso wichtig waren ihr Ordnung und Sauberkeit auf dem Entsorgungsplatz. Gegen Abfallsünder fand sie stets deutliche Worte. Auch ausserhalb ihrer politischen Tätigkeit hat Brigitta bleibende Spuren hinterlassen: Während 24 Jahren wirkte sie als Primarlehrerin an der Schule Leutwil. Generationen von Kindern durften von ihrer Geduld und ihrer Herzlichkeit profitieren. Wenn Brigitta an Gemeindeversammlungen ein Traktandum vertrat, befanden sich deshalb unter den Stimmberechtigten immer wieder ehemalige Schülerinnen und Schüler. Diese folgten dem Antrag ihrer ehemaligen Lehrerin natürlich fast immer. Bekannt war sie auch als Leutwiler Märlitante, die die Sagen der Sodherren oder vom Bachthal-Bäbeli so authentisch und lebhaft erzählen konnte, dass selbst Erwachsene ein Schauer überkam.

Wir im Gemeinderat und auch das Gemeindepersonal durften Brigitta als warmherzige, humorvolle und aufrichtige Persönlichkeit erleben. Sie begegnete anderen Menschen mit Offenheit, Respekt und echtem Interesse. Sie war stets bodenständig, hilfsbereit und nahbar. Die Anliegen der Bevölkerung waren ihr immer wichtig, und sie setzte sich mit viel Herzblut dafür ein. Ihre fröhliche Art, ihr feiner, zum Teil auch schwarzer Humor sowie ihre positive Ausstrahlung haben Sitzungen und Gespräche bereichert.

Mit Dankbarkeit blicken wir auf alles zurück, was Brigitta für Leutwil geleistet hat. Ihr langjähriger und aussergewöhnlicher Einsatz verdient unsere höchste Anerkennung und Wertschätzung. Wir werden Brigitta Baumann-Suter in ehrender und dankbarer Erinnerung behalten. Ihrer Familie und allen Angehörigen sprechen wir unser tief empfundenes Mitgefühl aus.

Gemeinderat Leutwil
Gemeindepersonal Leutwil

Gemeindenachrichten

Neue Leiterin Finanzen

Der Gemeinderat Leutwil hat Chantal Härri als neue Leiterin Finanzen mit einem Pensum von 60 % gewählt. Ihr Stellenantritt erfolgte per 1. Mai 2026. Sie tritt die Nachfolge von Andreas Wermuth und Vanessa Schmidt an, welche diese Aufgabe für ein Jahr auf Mandatsbasis wahrgenommen haben.

Chantal Härri verfügt über eine fundierte Aus- und Weiterbildung sowie über langjährige Erfahrung im Bereich Gemeindefinanzen. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sie mit ihrem Fachwissen und ihrer Persönlichkeit viel für Leutwil bewirken kann. Gemeinderat und Personal freuen sich auf die bevorstehende Zusammenarbeit und heissen Chantal Härri herzlich willkommen.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Andreas Wermuth und Vanessa Schmidt für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Ihnen beiden wird für die berufliche und persönliche Zukunft viel Erfolg und alles Gute gewünscht.

Abschluss Jahresrechnung

Einwohnergemeinde

Die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 9003 (Budget 2025: Aufwandüberschuss CHF 197 100) ab.

Das Wasserwerk weist einen Ertragsüberschuss von CHF 17 731 (Budget Ertragsüberschuss CHF 63 650) aus. Die Selbstfinanzierung des Wasserwerks beläuft sich auf CHF 44 245 und führt zu einem Finanzierungsüberschuss von CHF 36 140. Dadurch erhöht sich das Nettovermögen des Wasserwerks auf CHF 286 061.

Die Abwasserbeseitigung weist einen Aufwandüberschuss von CHF 10 244 (Budget Ertragsüberschuss CHF 15 400) aus. Die Selbstfinanzierung der Abwasserbeseitigung beläuft sich auf CHF 83 212 und führt zu einem Finanzierungsüberschuss von CHF 75 596. Dadurch reduziert sich die Nettoschuld der Abwasserbeseitigung auf CHF 320 403.

Die Abfallwirtschaft weist einen Ertragsüberschuss von CHF 9322 (Budget Ertragsüberschuss CHF 2300) aus.

Ortsbürgergemeinde

Die Ortsbürgergemeinde weist einen Ertragsüberschuss von CHF 2743 (Budget 2025: Aufwandüberschuss CHF 8200) aus.

Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat hat die Traktandenliste der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung vom 10. Juni 2026 wie folgt verabschiedet:

Einwohnergemeinde

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 28. November 2025
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2025
3. Rechenschaftsbericht 2025
4. Projektierungskredit von CHF 80 000 für die Fusionsabklärungen der Gemeinden Dürrenäsch und Leutwil

5. Verschiedenes und Umfrage

Ortsbürgergemeinde

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 28. November 2025
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2025
3. Rechenschaftsbericht 2025
4. Verschiedenes und Umfrage

Internationaler Museumstag am 17. Mai 2025: Umweltschutz braucht alle

Ein Bad, eine Küche, ein Schlafzimmer, ein Freizeitort am Wasser: Die Jubiläumsausstellung «Unsere Umwelt, unsere Verantwortung – 40 Jahre Abteilung für Umwelt,» zeigt, warum saubere Luft, frisches Wasser und gesunde Böden keine Selbstverständlichkeit sind, obwohl wir täglich damit rechnen und darauf zählen! Während den Kurzführungen geben Fachleute der Abteilung für Umwelt Einblicke, wie sie sich seit 40 Jahren für den Schutz der Aargauer Umwelt einsetzen. Und sie geben Tipps, wo wir alle in unserem Alltag und mit unserem Handeln einen Teil dazu beitragen können.

Die Kurzführungen finden um 11 und 13 Uhr statt: Treffpunkt ist jeweils im Foyer, im Naturama, Feerstrasse 17, 5000 Aarau. Es ist keine Anmeldung nötig.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.naturama.ch.

Gsund und zwäg im Alter – Gemeinsam gegen Einsamkeit

In der Schweiz fühlt sich jede dritte Person einsam – besonders im hohen Alter. Ursachen sind oft gesundheitliche Beschwerden, der Verlust nahestehender Menschen oder der Übergang in die Pension. Wer soziale Beziehungen pflegt, lebt oft gesünder, zufriedener und sogar länger. Denn gemeinsame Gespräche, geteilte Sorgen und das Lachen miteinander stärken uns.

Wohltuende Begegnungen können beispielsweise auf dem Dorfplatz, beim Einkaufen, in der Nachbarschaft oder in Erzählcafés entstehen.

Wenn es schwerfällt, den ersten Schritt zu tun, unterstützt Sie die Pro Senectute Aargau. Auch wenn Sie lieber zu Hause bleiben oder in Ihrer Mobilität ein-geschränkt sind, müssen Sie nicht auf Kontakte verzichten. Ein Gespräch am Telefon mit «malreden» kann Freude schenken.

Weitere Informationen

Erkundigen Sie sich bei der Pro Senectute Aargau nach Treffpunkten, geselligen Aktivitäten und Veranstaltungen in der Gemeinde und Umgebung.

Wenn Sie sich einsam fühlen und Unterstützung wünschen, hilft Ihnen Pro Senectute Aargau gerne weiter.

Die folgenden Websites bieten interessante Hinweise:

schuler
Insektenschutz & Innenbeschattung

Peter + Angelika Schuler, 6288 Schongau, 041 917 35 25

INSEKTENSCHUTZ
für alle Situationen
Lichtschachtabdeckungen

INNENBESCHATTUNGEN
Plissee / Faltstoren
Lamellenvorhänge
Rolloanlagen

WWW.SCHULER-INSEKTENSCHUTZ.CH



SEIT 1999 FÜR SIE UNTERWEGS

DEIN **KLEINhaus**
mit grosser Wirkung

James Bond: Lizenz zum Rad- & Reifenwechsel

Unser TOP-Angebot:
4 Sommerreifen
ab Fr. 330.–
montiert



4Fleet Group Partner

In der Hauptrolle
STEFAN «VOGI» VON GUNTEN
UND SEIN TEAM

Ab sofort in der
EVENT GARAGE ZETZWIL

EVENT GARAGE GMBH Brühlstrasse 328, 5732 Zetzwil
062 773 22 18, www.eventgarage.ch, info@eventgarage.ch

GOODYEAR DUNLOP FULDA Sava CHECKBOX

Gemeindenachrichten

Gesundheitsförderung im Alter - Kanton Aargau: www.ag.ch/gfimalter

Telefonisches Gesprächsangebot «malreden»: www.malreden.ch

Moderierte Erzählcafés: www.netzwerk-erzaehlcafe.ch

Dokumentarfilm «Einsamkeit hat viele Gesichter»: https://youtu.be

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Die unentgeltliche Rechtsauskunft findet im Bezirksgebäude in Unterkulm (Bezirksgericht, 1. OG) statt. Die Auskunft wird an zwei Donnerstagen im Monat von 17 bis 18 Uhr ohne Voranmeldung angeboten. Die nächsten Termine sind am 7. Mai und 21. Mai 2026

Jubilare

Gloor Ulrich, 11.05.1935;, 91 Jahre

Erteilte Baubewilligungen

- Hartwig Dominique, Quellenweg 4, 5725 Leutwil. Überdachung und Einwandung Sitzplatz in Wintergarten Süd, Einwandung Sitzplatzüberdachung West, Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe mit Abbruch Kamin und PV-Anlage auf der Parzelle 120 am Quellenweg 4 beim Gebäude Nr. 225 (teilweise bereits ausgeführt)
- Fischer Martin, Wandfluh 6, 5725 Leutwil. Ersatz Holzzentralheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe auf der Parzelle 691 an der Wandfluh 6 beim Gebäude Nr. 128

Anlässe

31. Mai		Frühschoppenkonzert 2026	Mehrzweckhalle
10. Juni		Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung	Mehrzweckhalle
14. Juni		Abstimmungssonntag	
27. September		Abstimmungssonntag	
3. Oktober	14.30 – 15.30 Uhr	Adonia Junior Musical 2026	Mehrzweckhalle
23. Oktober		Häckseldienst	
25. Oktober	10.45 – 12.00 Uhr	Erntedank-Apéro	Mehrzweckhalle
26. November		Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung	Mehrzweckhalle
29. November		Abstimmungssonntag	



Geralt/Pixabay

Entsorgung

Alteisen
(Beschläge) Mulde beim Gemeindehof

Altöle
(Verbrauchte Speiseöle) Abgabestelle bis max. 10 Liter pro Haushalt: Aeschbach Max, Geschäft Velos-Motos, Leutwil. Bei grösseren Mengen: Amstutz Produkte AG, Chemische Spezialpräparate, Luzernstr. 11, 6274 Eschenbach LU, Tel. 041 448 14 41

Altpapier
Mulde beim Gemeindehof.

Aluminium
(Haushaltfolien,Tuben,Spraydosen,Pfannen,Getränkedosen etc.) Entsorgungsplatz beim Gemeindehof

Bauschutt
(Natursteine, Ziegel, Backsteine, Fensterglas, Spiegel, Glasgeschirr) Nur Kleinmengen / max. 0,5 m³, nicht von gewerblicher Herkunft (kein Plastik). Mulden beim Gemeindehof

Giftstoffe, Sonderabfälle
(z. B. Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc.) verschlossen und beschriftet. An ursprüngliche Verkaufsstelle, Drogerien oder Apotheken in Originalgebinden zurückgeben

Glas
Nach Farben getrennt, kein Fensterglas. Sammelstelle beim Gemeindehof

Grüngut
Küchenabfälle dürfen nicht deponiert werden. Bitte kein Plastik und kein plastifiziertes Papier. Die Jahresgebühr (Fr. 100.– bzw. Fr. 150.–) wird durch eine Jahresvignette, welche an Front des Containers gut sichtbar angeklebt werden muss, entrichtet. Die Vignetten können ab Januar 2026 bei der Fi-

nanzverwaltung per Formular bestellt werden. Die genormten Rollcontainer (140 und 240 Liter) werden in der Regel jeden zweiten Donnerstag **(Ausnahme: Freitag, 15. Mai)** entlang der üblichen Kehrichttour geleert (bereits ab 7 Uhr!). Sammlungen: **15., 28. Mai; 11., 25. Juni; 9., 23. Juli; 6., 20. August; 3., 17. September; 1., 15., 29. Oktober; 5., 12., 26. November; 10. Dezember**

Hauskehricht
(Säcke mit Gebührenmarken, max. 110 Liter) Die Marken können bei der Gemeindekanzlei Leutwil und den Volgläden Boniswil und Dürrenäsch bezogen werden. Wöchentlich am Donnerstag (**Ausnahme: Freitag, 15. Mai)** spätestens bis 12 Uhr an Strasse stellen

Häckselgut
(Bäume, Sträucher und Heckenschnitte) Das zu häckselnde Material ist bis 8 Uhr an die Strasse zu stellen (gut zugänglich, geordnet, auf mehrere kleine Haufen aufgeteilt, aber nicht zusammengebunden). Der Häckseldienst kann maximal während 15 Minuten kostenlos in Anspruch genommen werden. Zusätzliche Zeit wird nach dem jeweils geltenden Tarif der Eidg. Forschungsanstalt für Betriebswirtschaft und Landtechnik (FAT) verrechnet. **Häckseldienste: 23. Oktober**

Karton
Schachteln zerlegen (ohne Plastikklebestreifen). Gemeinsame Mulde beim Gemeindehof.

Kleider, Textilien, noch brauchbare Schuhe
Container beim Gemeindehof

Konservendosen (Weissblech)
Reinigen und Papierumwicklung entfernen. Mulde beim Gemeindehof

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen
Zurück an die Verkaufsstellen

Pneus, Autobatterien, Elektrogeräte
Zurück an die Verkaufsstellen

Sperrgut
Das Sperrgut ist dem Hauskehricht mitzugeben. Es darf eine Länge von 150 cm und einen Durchmesser von 50 cm nicht überschreiten. Das Sperrgut ist mit einer gebührenpflichtigen Marke (60 Liter) zu versehen.

Styropor
Nur sauberes Material, ohne Plastikklebestreifen, kein Füllmaterial. Zurück an die Verkaufsstelle

Tierkadaver
In zugebundenen Plastiksäcken, beim Klärmeister abgeben (kostenlos). Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt). Öffnungszeiten: Montag von 13.15 bis 16 Uhr, Mittwoch von 7.15 bis 9 Uhr, Freitag von 13.15 bis 15 Uhr

Sammelstelle beim Gemeindehof: Jeden Samstagmorgen offen



pexels/Pixabay

Vereine

Alle Leutwiler Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Alphorngruppe Leutwil
Infos: Huber Beat, Zetzwilerstrasse 6, hubsi2@bluewin.ch, www.alphorn-huber.ch

Compagnia Capriola
Infos: Kaspar Claudia und Sandro, Zopfweg 2, 076 680 08 76, www.capriola-zirkusschule.ch

Feuerwehr Dürrenäsch-Leutwil
Infos: www.lodur-ag.ch/duerrenaesch-leutwil

Feuerwehrverein Dürrenäsch-Leutwil
Infos: Merz Beat, 079 801 24 80, merz-beat@bluewin.ch, www.handdruckspritze1792.ch

Frauenturnverein Leutwil
Mi., 20 – 21.15 Uhr. Infos: Baumann Monika, Präsidentin, 062 777 29 83

Gewerbeverein Seetal
Infos: Kessler Frank, Präsident, 5617 Tennwil, 078 657 92 82, www.gv-seetal.com

Glöggli-Chuchi Leutwil
Club kochender Männer. Unser Steinpilz-Risotto ist weltberühmt hier in der Gegend. Wir kochen auch gerne für Sie. Infos: Gloor Kurt, 062 777 25 84

Gymfit
Mittwochs, 18 bis 19 Uhr in der Mehrzweckhalle. Infos: Gajon Monika, 079 469 03 40

Landfrauen Leutwil
Infos: Walther Monica, 079 478 06 68, monica.walther66@gmail.com

Loipen-Vereinigung Leutwil
Infos: Gloor Benjamin, Dürrenäscherstrasse 9, 062 777 23 47, gloorbenu@bluewin.ch, www.loipeleutwil.ch

Männerriege Leutwil
Do., 19 – 20.15 Uhr, Mehrzweckhalle. Infos: Geissbühler Hans-Peter, 079 661 08 07, hpgeissbuehler@bluewin.ch, www.mrleutwil.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)
Beratungen nach Voranmeldung: Mo. – Fr., 10 – 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde: Mo. – Fr., zu Bürozeiten, 062 771 63 30, übrige Zeit Telefonbeantworter. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Musikgesellschaft Leutwil
Infos: www.mgleutwil.ch

Pro Senectute Aargau
Mittagstisch: Fr., 11.30 Uhr, Restaurant Linde. Infos: Estermann Susanne, 079 324 83 30. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, kulm@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 Uhr.

Schützengesellschaft Leutwil
Infos: Präsident Gloor André, praesident@sg-leutwil.ch. Ansprechperson für Hüttenvermietung: Gloor Rahel, 079 600 18 22, huettenwart@sg-leutwil.ch

Trachtengruppe Leutwil
Präsidentin: Gloor Nelly, 062 777 32 35, nelly.gloor@hotmail.com. Tanzleitung/Kindertanzleiterin: Hintermann-Gygax Therese, 062 771 70 24, 078 889 61 25, therese_hintermann@bluewin.ch

Turnverein Leutwil
Infos: Baumann Adrian, adrian-baumann@hotmail.com, www.tv-leutwil.ch

Volleyball
Infos: Schanz Adrian, 079 310 67 75

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde
Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Chelezedu oder unter www.chelegmeind.ch

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon
Alle aktuellen Termine und Infos finden Sie im Pfarrblatt «Lichtblick» oder unter www.pfarrei-seon.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE	Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**
ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER	Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0800 401 501**





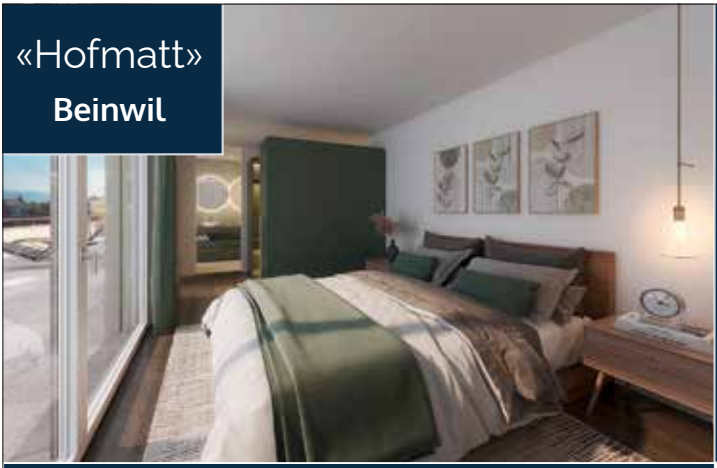


Auch am Muttertag von
08.00 bis 11.00 Uhr für Sie geöffnet

BLUMENWERKSTATT
062 777 32 32
Seengen
Steinbrunnengasse 9 | 5707 Seengen

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Freitag
08.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30 Uhr
Samstag
08.00 - 16.00 Uhr
Montag geschlossen

«Hofmatt»
Beinwil



Ihr Zuhause am See

Projektvorstellung
Sa, 9. Mai
13 - 15 Uhr

Gerüst vor Ort – erleben
Sie Ihre Wohnungsaussicht

Hofmattstrasse 18
5712 Beinwil am See
hofmatt-beinwil.ch

3.5 und 4.5 Zimmer- Eigentumswohnungen





immoLEO
www.immoleo.ch

Marcel Breithaupt
044 740 49 49
mbr@immoleo.ch

www.immoleo.ch

Die Regenbogenräuber sind unterwegs





(Eing.) – Ende März wurde es im Kirchgemeindehaus in Dürrenäsch bunt. Die 2. und 3. Klasse der Schule Dürrenäsch-Leutwil führte das Musical «Rägebogeräuber» auf.

Die intensive Vorbereitungszeit verlangte den Kindern viel Einsatz ab. So übten sie fleissig Lieder und Texte auswendig, gestalteten Bühnenbilder oder studierten Tänze ein.

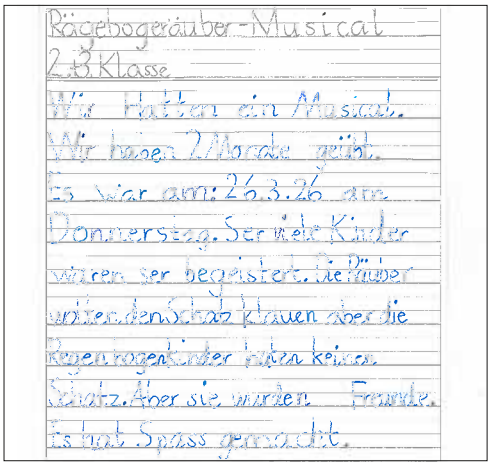
Am 26. März war es dann soweit: Am Morgen präsentierten sie das Musical zuerst der ganzen





Schule, bevor am Abend der grosse Auftritt vor den Eltern, Geschwistern und weiteren Gästen folgte.

Der Einsatz hat sich gelohnt – die Kinder strahlten vor Stolz und auch das Publikum zeigte sich begeistert. Ein rundum gelungener Anlass!


Rägebogeräuber-Musical
2.3.Klasse
Wir hatten ein Musical.
Wir haben 2 Morde gelöst.
Es war am 24.3.26 am
Donnerstag. Sehr viele Kinder
waren sehr begeistert. Die Räuber
unter den Schatzkisten über die
Regenbogenkinder haben keinen
Schatz. Aber sie wurden Freunde.
Es hat Spass gemacht.

Regionaler Besuchsdienst: 2000 Stunden Herzblut und neue Chancen

An der GV vom 28. April 2026 zog Präsidentin Judith Stadelmann Bilanz über ein bewegtes Jahr: Zwischen medialer Erneuerung und personellen Herausforderungen sucht der Verein Verstärkung für den Vorstand und den Besuchsdienst.



Verabschiedung des langjährigen Kassiers Franzsepp Furrer durch die Präsidentin Judith Stadelmann.

(Eing.) – Das erste Amtsjahr von Judith Stadelmann stand im Zeichen der Modernisierung. Ein frischer Internetauftritt und neue Flyer zeigen den Verein heute zeitgemäss. Dass die Arbeit geschätzt wird, beweist die Bilanz: Rund 60 Aktivmitglieder leisteten 2025 über 2000 Einsatzstunden. Trotz strategischer Arbeit kam das Gesellige nicht zu kurz: Anlässe wie die Seerundfahrt boten wertvollen Raum für den Austausch «an der Front».

Doch der Verein steht vor einer personellen Veränderung: Zwei Vorstandsmitglieder und beide Vermittlerinnen treten per Ende Mai/Juni zurück. Da die Vermittlungsstelle der zentrale Drehpunkt für Hilfesuchende ist, geniesst die Neubesetzung höchste Priorität. Der RBD ist deshalb auf motivierte Personen für den Vorstand sowie Freiwillige für den Besuchsdienst und die Sterbebegleitung angewiesen. Wer Zeit schenken möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei Judith Stadelmann (info@regionalerbesuchsdienst.ch) zu melden.

Ein grosser Dank gilt allen, die dieses unverzichtbare Angebot ermöglichen.

Startschuss für die Gewerbeausstellung Seetal 2027

Mit dem Motto «Gwärbi-Seetal esch me as en Usstellig» ist der offizielle Startschuss für die nächste Gewerbeausstellung im Seetal erfolgt. Vom 16. bis 18. April 2027 wird Seengen zum Treffpunkt für Gewerbe, Innovation und Begegnung.



Von links nach rechts: Andrea Lemke (maler wirz lemke Seon) Tombola, Hauptsponsoren; Robin Steinhauser (Steinhauser Technik Seon) Bauten, Rundgang; Manuel Fischer (Zweiradsport Fischer Seon) Park und Sicherheitskonzept; Christoph Häusermann (Seetal Getreide Seengen) Bauten, Rundgang, Fluchtwege; Busi Sandmeier (Busi-Gartenbau Seengen) Präsident, Sponsoring, Restauration; Sämi Keller (Seetal Metzg Seon) Restauration, Ausstellerreglement; Priska Schönenberger (Seewolla Seengen) Kassier, Tombola; Pascal Bruder (Hauri Elektro Seengen) Aktuar, Elektroinstallation; Theo Ryser (Butler Hallwil) Tombola, Ausstelleraquisation. Es fehlen: Beat Gehrig (Gehrig Bodenbeläge Seon) Standbau, Rundgang, Pläne; Thomas Strütt (TS Werbung Seon) Vizepräsident, Werbung, Sponsoring.

(Eing.) – Nach zwölf Jahren kehrt die beliebte Ausstellung zurück nach Seengen und wird künftig im Wechsel mit Seon angestrebt. Möglich wird dies durch die enge Zusammenarbeit der Gewerbevereine Seon und Seetal, die ihre Kräfte bündeln, um eine attraktive Plattform für das regionale Gewerbe zu schaffen. Das Organisationskomitee arbeitet bereits mit viel Herzblut, Engagement und frischen Ideen daran, eine vielseitige und lebendige Ausstellung auf die Beine zu stellen. Ziel ist es, die Stärke und Vielfalt des einheimischen Gewerbes sichtbar zu machen und gleichzeitig den Austausch zwischen Betrieben, Bevölkerung und Interessierten zu fördern. Die Gewerbeausstellung Seetal 2027 verspricht damit weit mehr zu sein, als eine klassische Ausstellung – sie wird zum Erlebnis für die ganze Region, so Präsident Busi Sandmeier.

gwärbi SEETAL

16. – 18. 4. 2027

Sommer ist,
wenn die
Seele lächelt.



AU LOUVRE 41

Wir laden Sie herzlich zu unserer Sommerparty am Mittwoch, den 27. Mai, ein.

Von 14 bis 20 Uhr präsentieren wir Ihnen unsere neue Sommerkollektion.

Mode, Accessoires, Interieur und schöne Düfte. Alles, was den Sommer noch schöner macht. Geniessen Sie dazu einen Kaffee, ein kühles Getränk und etwas Feines vom Grill.

Wir freuen uns auf Euch,

Katherina & Claudia

AU LOUVRE 41
Hauptstrasse 32
5734 Reinach AG

Di-Fr 10-12 & 14-18:30 Uhr
Samstag 10-16 Uhr

www.AULOUVRE41.ch







GVS-Präsident Frank Kessler (l.) führte speditiv durch die Versammlung. Pascal Bruder (r.) orientierte über die «gwärbi seetal» 2027.

GVS: Mitgliederversammlung mit «good news»

Jahresrechnung mit einem kleinen Verlust, Mitgliederzahl in etwa stabil und das Aktivitätenprogramm spannend. Die 62. Mitgliederversammlung des Gewerbevereins Seetal ging locker vom Hocker über die Bühne und wartete mit einem speziell erfreulichen Traktandum auf. 2027 soll die «gwärbi seetal» in Seengen stattfinden.

(tmo.) – Leere Plätze suchte man in der Bäsewirtschaft Roos von Petra und Rolf Sandmeier in Seengen an diesem Abend vergeblich. Mit 80 anwesenden (davon eigentlich «nur» 49 Stimmberechtigte) war die Lokalität bis auf den letzten Platz besetzt. Gewerbevereinspräsident Frank Kessler führte zügig durch die Traktandenliste und streifte dabei die Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres noch einmal kurz. Neun Gewerbetreibende konnte er der Versammlung zur Aufnahme in den Verein vorschlagen, wobei auf der Gegenseite sieben Austritte und ein Ausschluss zu Buche standen. Zu Buche stand auch ein kleines Minus in der Jahresrechnung. Diese wurde von Kassier Pascal Schöpf gemäss Revisorenbericht sauber geführt. Er lieferte den Anwesenden Details zu den aktuellen Zahlen und präsentierte auch das Budget für das Vereinsjahr 2026. Mit Spannung wurde Traktandum 7 erwartet. Der Startschuss für eine «gwärbi Seetal» ist definitiv gefallen. Sie findet vom 16. bis 18. April 2027 rund um die Schulanlage in Seengen statt. Das OK, welches sich aus elf Mitgliedern der beiden Gewerbevereine Seon und Seetal zusammensetzt, hat seine Arbeit unter OK-Präsident Peter «Busi» Sandmeier aufgenommen. In seiner Abwesenheit, in Folge der Verleihung des Aargauer Unternehmenspreises in Safenwil am gleichen Abend, orientierte sein Stellvertreter Pascal Bruder über den aktuellen Stand der Dinge wie etwa Anmeldeformalitäten, Ausstellungsfläche und Preise sowie weitere Ideen, welche in den kommenden Monaten weiterverfolgt und geprüft werden. Offen sei man auch für Ideen und Inputs seitens der Mitglieder, wie er betonte. Wichtig zu wissen für alle interessierten Ausstellerinnen und Aussteller: Der Anmeldeschluss ist bereits auf den 10. Juni 2026 festgelegt worden, da die Reservation des Standbaumaterials und allfälliger Festzelte eine entsprechende Vorlaufzeit benötigen. Erste Infos gibt es auf der bereits aktiven Website gwärbi-seetal.ch

Axpo Aargauer Cupfinaltage 2026

Fussball Cupfinals live erleben

Musterplatz Seengen

Mi. 13.5.26 - Senioren
ab 17:00 Uhr

Do. 14.5.26 - Herren und Junioren
ab 10:30 Uhr

Sa. 16.5.26 -Frauen und Juniorinnen
ab 12:00 Uhr

Werde Teil des Netzwerks!

Herzlichen Dank an die Mitglieder des Club 10 – unsere Event-Hauptsponsoren

Schneesportlager der Schule Dürrenäsch-Leutwil

Das diesjährige Schneesportlager in Engelberg war für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis. Eine Woche lang standen Sport, Spass und Gemeinschaft im Mittelpunkt – und langweilig wurde es dabei kein einziges Mal.



(Eing.) – Tagsüber verbrachten wir viel Zeit auf der Piste. Ob beim Skifahren oder Snowboarden – alle konnten ihre Fähigkeiten verbessern und Fortschritte erzielen. Besonders das Snowboarden machte vielen grossen Spass, und einige konnten sogar das Carven besser erlernen.

Ein besonderes Highlight war auch das abwechslungsreiche Abendprogramm. Von spannenden Spielen, über ein unterhaltsames Casino, bis hin zu einer ausgelassenen Party – für jeden war etwas dabei. Auch die Fackelwanderung durch den Schnee sorgte für eine tolle Stimmung und bleibt sicherlich vielen in Erinnerung.

Für viele Lacher sorgte zudem der sogenannte «Turi-Turbo» – ein als Journalist verkleideter Leiter, der Interviews führte. Diese wurden jeweils am Morgen in einem Film gezeigt und boten einen unterhaltsamen Rückblick auf die Erlebnisse des Vortages.

Nebst all den Aktivitäten wurde auch die grossartige Organisation geschätzt. Die Leiterinnen und Leiter engagierten sich mit viel Einsatz und trugen wesentlich zur guten Stimmung bei. Ein grosses Lob geht auch an die Küchencrew, die die Gruppe täglich mit feinem Essen versorgte.

Das Schneesportlager 2026 war somit ein voller Erfolg – geprägt von viel Spass, neuen Erfahrungen und unvergesslichen Momenten.

Hier ein paar Zitate der Lagerteilnehmenden:

- Es war nie langweilig, ich fand vor allem die Abendprogramme toll!
- Die Party und das Casino fand ich am coolsten!
- Das Snowboarden fand ich richtig nice, ich konnte sogar besser carven lernen.
- Alles war einfach so cool, schade, dass es als 6. Klässler/-innen unser letztes Skilager in dieser Form war.
- Die Videos am Morgen sind mega cool gewesen.
- Ich fand die Fotochallenge super und auch die Zimmereinteilung war mega gut.
- Ich fand das Skifahren und die Disco am besten.



Tag der offenen Tür im Rahmen des 100-Jahre-Jubiläums bei der Haerry & Frey AG

Samstag, 30. Mai 2026
10:00 bis 15:00 Uhr

Entdecken Sie unsere Glaslösungen bei laufender Produktion im Glas- und Metallbau

Haerry & Frey AG
Glastechnik & Spiegel
100 JAHRE SEIT 1926

Widenmattstrasse 2 | 5712 Beinwil am See | 062 765 04 04 | info@glas-haerry.ch

Dorfheftli
NEWS
für die Region Wynental und Seetal

Beilage: Lehrstellen 2026/27



Lokale Firmen suchen Lernende aus der Region

Die Dorfheftli-Lehrstellenbeilage wird unterstützt von allen lokalen Gewerbevereinen.

Die Lernenden der Kromer Print AG in den Bereichen Druck, ICT und KV.

Die nächste Lehrstellenbeilage erscheint im September

2026

Fachmann/-frau Sonnenschutz und Storentechnik EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Seiler Storen AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Käppeliacher 1
Schulbildung:	Real/Sek/Bez	6287 Aesch LU
Berufsmatur:	Möglich	041 925 26 86
Ausbildner:	Marco Läubli	marco.laeubli@seilerstoren.ch

www.seilerstoren.ch

2026

Gleisbauer/-in EFZ (Lehrort: Langenthal)

Freie Lehrstellen:	1	login Berufsbildung AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Bahnhofstrasse 12
Schulbildung:	Real/Sek/Bez	4601 Olten
Berufsmatur:	Möglich	0848 822 422
Ausbildner:	Bewerbungszentrum	bewerbung@login.org

www.login.org

2026

Netzelekriker/-in EFZ (Lehrorte: Villmergen, Brugg)

Freie Lehrstellen:	2	login Berufsbildung AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Bahnhofstrasse 12
Schulbildung:	Real/Sek/Bez	4601 Olten
Berufsmatur:	Möglich	0848 822 422
Ausbildner:	Bewerbungszentrum	bewerbung@login.org

www.login.org

2026

Automobilfachmann/-frau Nutzfahrzeuge EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Granu Nutzfahrzeuge AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Brühlstrasse 585
Schulbildung:	Real/Sek/Bez	5732 Zetzwil
Berufsmatur:	Auf Anfrage	062 773 23 23
Ausbildner:	Beat Merz	beat.merz@granunutzfahrzeuge.ch

www.granunutzfahrzeuge.ch

2026

Elektro-Installateur/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Elektro H. Hauri AG
Lehrdauer:	4 Jahre	Poststrasse 2
Schulbildung:	Real/Sek/Bez	5707 Seengen
Berufsmatur:	Auf Anfrage	062 777 19 19
Ausbildner:	Bert Singer	info@elektro-bau.ch

www.elektro-hauri.ch

2026

Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ
Assistent/-in Gesundheit und Soziales EBA

Freie Lehrstellen:	1 / 1	Stiftung Schürmatt
Lehrdauer:	3 Jahre EFZ, 2 Jahre EBA	Schürmattstrasse 589
Schulbildung:	EFZ: Sek/Bez, EBA: Real	5732 Zetzwil
Berufsmatur:	Auf Anfrage	062 767 06 09
Ausbildnerin:	Sandra Orsenigo	sandra.orsenigo@schuermatt.ch

www.schuermatt.ch/lehrstellen

2026 2027

Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ

Freie Lehrstellen:	2026: 3, 2027: 3	Alterszentrum Schiffländi
Lehrdauer:	3 Jahre	Bahnhofstrasse 15
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5722 Gränichen
Berufsmatur:	Auf Anfrage	062 855 04 10
Ausbildnerin:	Liliana Palmieri	liliana.palmieri@schifflaendi.ch

www.schifflaendi.ch

2026 2027

Gerüstbauer/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	2026: 3, 2027: 3	PAMO Gerüste AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Mattenweg 36
Schulbildung:	Real/Sek/Bez	5732 Zetzwil
Berufsmatur:	Auf Anfrage	062 773 26 26
Ausbildner:	Markus Hächler	m.haechler@pamo.ch

www.pamo.ch

2026 2027

Schreiner/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	2026: 1, 2027: 1	Stutz Fensterbau–Schreinerei AG
Lehrdauer:	4 Jahre	Vorderdorfstrasse 2
Schulbildung:	Real/Sek/Bez	6288 Schongau
Berufsmatur:	Möglich	041 917 12 08
Ausbildner:	Thomas Stutz	thomas.stutz@fensterstutz.ch

www.fensterstutz.ch

2026 2027

Coiffeur/-euse EFZ

Freie Lehrstellen:	2026: 1, 2027: 1	Intercoiffure-Kosmetik HOLLIGER GmbH
Lehrdauer:	3 Jahre	Steinbrunnengasse 8
Schulbildung:	Real/Sek/Bez	5707 Seengen
Berufsmatur:	Auf Anfrage	062 777 52 00
Ausbildnerin:	Selina Holliger	info@coiffure-holliger.ch

www.coiffure-holliger.ch/
coiffeur-seengen-offene-stellen

2026 2027

Fachfrau/Fachmann Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ

Freie Lehrstellen:	2026: 1, 2027: 1	Alterszentrum Schiffländi
Lehrdauer:	3 Jahre	Bahnhofstrasse 15
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5722 Gränichen
Berufsmatur:	Auf Anfrage	062 855 04 10
Ausbildnerin:	Jill Peter	jill.peter@schifflaendi.ch

www.schifflaendi.ch

2027

Polymechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	3	Fischer Reinach AG
Lehrdauer:	4 Jahre	Hauptstrasse 90
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5734 Reinach
Berufsmatur:	Möglich	062 288 15 12
Ausbildner:	Remo Fries	remo.fries@fischer-reinach.ch

www.fischer-reinach.com

2027

Produktionsmechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	3	Fischer Reinach AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Hauptstrasse 90
Schulbildung:	Real-/Sekundarschule	5734 Reinach
Berufsmatur:	Nicht möglich	062 288 15 12
Ausbildner:	Remo Fries	remo.fries@fischer-reinach.ch

www.fischer-reinach.com

2027

Gärtner/-in EFZ – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Freie Lehrstellen:	2	Ihre Gartenwelt AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Grünaustrasse 24
Schulbildung:	Abgeschlossene Volksschule	5712 Beinwil am See
Berufsmatur:	Auf Anfrage	062 771 00 95
Ausbildner:	Claude Perrinjaquet	info@ihregartenwelt.ch

www.ihregartenwelt.ch

2027

Polygraf/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Kromer Print AG	
Lehrdauer:	4 Jahre	Karl Roth-Strasse 3	
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5600 Lenzburg	
Berufsmatur:	Möglich	062 886 33 65	
Ausbildnerin:	Jarle-Lisanne Marohn	jarle-lisanne.marohn@kromerprint.ch	www.kromerprint.ch

2027

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Freie Lehrstellen:	1	poesia holding ag	
Lehrdauer:	3 Jahre	Grenzweg 3	
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5726 Unterkulm	
Berufsmatur:	Möglich	062 832 32 32	
Ausbildnerin:	Miriam Brunner	miriam.brunner@poesia-gruppe.ch	www.poesia.ch

2027

Kauffrau/-mann EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Fischer Reinach AG	
Lehrdauer:	3 Jahre	Hauptstrasse 90	
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5734 Reinach	
Berufsmatur:	Möglich	062 288 15 01	
Ausbildnerin:	Paula Domanska	paula.domanska@fischer-reinach.ch	www.fischer-reinach.com

2027

Mediamatiker/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Kromer Print AG	
Lehrdauer:	4 Jahre	Karl Roth-Strasse 3	
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5600 Lenzburg	
Berufsmatur:	Möglich	062 886 33 39	
Ausbildner:	Luc Renner	luc.renner@kromerprint.ch	www.kromerprint.ch

2027

Strassentransportfachmann/-frau EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Hauri Kiesgruben und Transport AG	
Lehrdauer:	3 Jahre	Pfaffenbiel 1	
Schulbildung:	Real/Sek/Bez	5703 Seon	
Berufsmatur:	Auf Anfrage	062 769 60 20	
Ausbildnerin:	Patricia Bertschi	patricia.bertschi@hauriseon.ch	www.hauriseon.ch/transport

2027

Elektro-Installateur/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	2	Elektro-Bau AG	
Lehrdauer:	4 Jahre	Lenzhardstrasse 11	
Schulbildung:	Real/Sek/Bez	5600 Lenzburg	
Berufsmatur:	Auf Anfrage	062 883 36 66	
Ausbildner:	Lian Meier	l.meier@elektro-bau.ch	www.elektro-bau.ch

Sie haben freie Lehrstellen ab Sommer 2027?

Melden Sie sich bei uns: info@dorfheftli.ch / 062 765 60 00



Kein Bock auf *Büro?*

Wir suchen einen/-e

Landschaftsgärtner/-in

Du hast lieber Erde an den Händen, als Staub auf dem Schreibtisch?
Du stehst auf frische Luft, körperliche Arbeit und Gärten, die man sehen, fühlen und feiern kann?

Das hier könnte dein neuer Job sein:
www.busi-gartenbau.ch > Offene Stellen

Anruf, Nachricht oder Bewerbung –
wir freuen uns auf dich: **079 222 34 24**

BUSi GARTENBAU
Seengen
Hallwil

Dauerthema «Telefonbetrüger»

Im Moment bekommt die Polizei wieder vermehrt Meldungen zu versuchten Telefonbetrügen. Diese üblen Gesellen haben es vor allem auf ältere Bürger abgesehen. Sie machen täglich hunderte von Anrufen. Ein Opfer reicht ihnen aber für hohen Gewinn. Kürzlich konnte die REPOL gar eine Person verhaften, welche bei einer betrogenen Person das Geld abholen wollte. Kein Einheimischer …

Aufklärung tut also Not. Wie sind Betrüger erkennbar? Was sind die aktuellen Maschen und was ist zu tun?

Betrüger benutzen falsche Identitäten, wie angeblicher Bank-Sicherheitsdienst, Polizisten, Zoll, Justiz, Computer-Security oder verschollene Enkelin. Eines haben sie alle gemeinsam: Sie wollen Ihr Geld. Jetzt, sofort. Und Sie dürfen das Telefon ja nicht aufhängen … Betrüger sind psychologisch sehr geschickt. Sie mimen Vertrauenswürdigkeit, machen Druck, machen Angst, schockieren und sind sehr manipulativ. Oft sprechen sie nur schlecht Deutsch.

Was sind ihre aktuellen Maschen?

- Falscher Bank-Security: Ihr Konto wurde gehackt. Sofort Bankdaten bekannt geben
- Falsche Polizisten: Tochter verursachte Unfall im Ausland. Sofort Kaution zahlen
- Falsche Computer-Security: Ihr Computer wurde gehakt. Sofort Passwort und Onlinezugriff
- Falscher Zoll: Angebliches Paket mit verbotenem Inhalt. Sofort Kaution zahlen
- Falscher Lotto-Gewinn: Sofort Bearbeitungsgebühr vorauszahlen
- Falsche Fedpol (Federal Police): Sofort Kaution zahlen, sonst droht Verhaftung
- Falsche Enkeltochter: Braucht dringend Geld, sonst würde sie eingesperrt.
- Falsche Polizisten: Einbrecher lauern. Sofort alles Bargeld und Schmuck herausgeben

Wie reagieren Sie?

- Sofort abbrechen. Nehmen Sie den Hörer vom Ohr, mit aller Kraft! Legen Sie auf.
- Seien Sie misstrauisch gegenüber allen «Vertrauenswürdigen», vor allem, wenn diese nur gebrochen Deutsch sprechen.
- Niemals Bargeld oder Schmuck aushändigen.
- Niemals Passwörter herausgeben, kein Bildschirm-Onlinezugriff oder Finanzdaten.
- Wenn Sie unsicher sind: Tochter oder Enkel fragen. Noch besser: Polizeinotruf 117. Nehmen Sie dazu ein anderes Telefon (z. B. Ihr Handy).
- Anrufnummer notieren? Bringt wenig. Diese kann gespooft (verfälscht) sein.

Schützen Sie sich. Sagen Sie NEIN. Legen Sie sofort auf.

Liebe Leserinnen und Leser, schauen Sie zu Ihrem betagten Vater oder ihrer Mutter? Sprechen Sie bitte diese Thematik wieder einmal an. Vielen Dank.
Geschätzte Bankangestellte: Wenn ein lieber, aber offensichtlich gestresster und verängstigter, älterer Kunde sofort zehntausende Franken abheben will, bitte Polizeinotruf 117 wählen. Helfen Sie uns, sie zu beschützen.

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Fünf Fremde
Romy Fölck, Lübbe Verlag, 2026

Beschreibung
Die Wellen peitschen gegen die Fähre, als fünf Passagiere an einem stürmischen Oktobertag die Insel Neuwerk in der Nordsee erreichen. Für vier von ihnen ist es die Rückkehr an einen Ort, der dunkle Erinnerungen wachruft. An einen Sommer vor dreissig Jahren, in dem zwei Teenager spurlos aus dem Schullandheim verschwanden. Auch damals waren sie auf Neuwerk – und eine Frage hat sie seither nie mehr losgelassen: Was geschah in jenem verhängnisvollen Sommer wirklich? Als ein Orkan aufzieht und niemand die Insel verlassen kann, drängen lang gehütete Geheimnisse an die Oberfläche. Denn es gibt jemanden, der die Antwort kennt. Und der nicht eher ruht, bis eine alte Schuld endlich gesühnt ist …

Tipp von Doris Fessler
Atmosphärisch und beklemmend – ein unbedingt lesenswerter Psychothriller. Romy Fölck zeigt, dass sie nicht nur die Elbmarsch beherrscht – sie beherrscht auch die Kunst, Angst auf engstem Raum entstehen zu lassen.



Wenn die Tage länger werden
Anne Stern, aufbau Verlag, 2025

Beschreibung
Dass der Sommer ein Neustart in ein anderes Leben sein kann, beweist dieser wunderschöne Roman. Es ist das erste Mal seit sechs Jahren, dass die alleinerziehende Musiklehrerin Lisa einen Sommer ohne ihren Sohn vor sich hat. Doch die lang ersehnte Freiheit bringt auch Zweifel mit sich. Da ist die Sehnsucht nach ihrem Kind und die Frage, was für eine Frau sie eigentlich ist, wenn sie mal keine Mutter ist. Auf der Suche nach einem Restaurator für ihre alte vernachlässigte Geige begegnet sie der Obstbäuerin Ute in ihrem Kirschgarten, einer Frau, die keine Zeit mehr für Kompromisse hat. Bald wird Lisa klar, dass die Frage nach ihr selbst eng mit all dem verknüpft ist, worüber in ihrer Familie stets geschwiegen wurde. Und sie erfährt die unwiderstehliche Magie eines Sommers zwischen den Abgründen der Vergangenheit und der Ahnung einer neuen Freiheit.

Tipp von Susi Eichenberger
Ein berührender Roman zum Thema «Loslassen», der uns Mut zur Liebe macht.

Quelle: Schul- und Gemeindebibliothek Beinwil am See

toppharm
Homberg Apotheke

Kleine Verletzung – was tun?



Der Mai ist gekommen. Was gibt es Schöneres, als die Freizeit in der Natur zu verbringen? Unterwegs zu Fuss, auf dem Velo oder mit dem Kickboard sollten wir jedoch auch daran denken, dass ein kleiner Unfall schnell passiert ist.

Ist äusserlich keine Verletzung sichtbar, sind Prellungen und leichte Zerrungen die häufigsten Folgen eines Sturzes oder Unfalls, erkennbar an den mehr oder weniger grossen blauen Flecken, den Hämatomen.

Wenn Schlimmeres wie ein Bruch ausgeschlossen werden kann, helfen kühlende Umschläge oder Gele, vorzugsweise mit Arnica, die Schwellung oder den Bluterguss zum Verschwinden zu bringen. Unterstützend können dabei schmerzstillende, entzündungshemmende Medikamente wirken. Mitunter bringt auch das Tragen einer Bandage zur Entlastung eines Gelenks Erleichterung.

Oberflächliche Verletzungen wie Schürfwunden sehen oft harmlos aus, schmerzen stark und werden dabei doch schnell unterschätzt. Die relativ grosse Wundoberfläche neigt bei mangelnder Wundversorgung zu Eiterungen und Entzündungen, die sogar zu einer Blutvergiftung führen können. Deshalb müssen Schürfwunden immer gut gereinigt und desinfiziert werden. Für die Reinigung empfiehlt sich eine Kochsalzlösung oder frisches sauberes Wasser. Anschliessend lässt man die Wunde kurz abtrocknen und desinfiziert mit einem flüssigen Wunddesinfektionsmittel. Danach sollte die Wunde mit einer speziellen Wundauflage abgedeckt werden, die die betroffene Fläche feucht hält und nicht verklebt, denn so kann die Schürfwunde schmerzarm, schnell und fast ohne Narben abheilen. Spezielle Schürfwundenpflaster können sogar mehrere Tage auf der Wunde verbleiben und sind wasserresistent.

Handelt es sich bei der Verletzung um eine kleine Schnitt- oder Platzwunde, sollte diese nach der Reinigung und Desinfektion schnellstmöglich mit einem Klammerpflaster geschlossen werden, damit die Haut wieder gut zusammenwachsen kann.

So ist es empfehlenswert, immer eine kleine Reiseapotheke mit dem Nötigsten dabei zu haben.

Und bei einer Verletzung gilt es immer zu bedenken, ob die letzte Wundstarrkrampf (Tetanus)-Impfung noch gültig ist, oder ob es eine Auffrischimpfung braucht.

In Ihrer TopPharm Homberg Apotheke und der TopPharm Wyna Apotheke schauen wir uns gerne Ihre Wunde an, bieten eine Wundversorgung an und unterstützen Sie bei der Behandlung Ihrer Wunde.

Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
Bildnachweis: Saulhm auf Pixabay

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See und TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

Knochenbrüche der Schulter

Ein Bruch an der Schulter bezeichnet in der Regel eine Fraktur eines der knöchernen Bestandteile des Schultergelenks, meist des Oberarmkopfes, des Schlüsselbeins oder seltener des Schulterblatts. Besonders häufig ist der Oberarmkopf betroffen, der zusammen mit der Gelenkpfanne, eines Teiles des Schulterblatts, das eigentliche Schultergelenk bildet. Solche Verletzungen entstehen häufig durch Stürze auf den ausgestreckten Arm oder direkt auf die Schulter, weshalb sie besonders bei älteren Menschen mit verminderter Knochendichte sowie bei sportlich aktiven Personen vorkommen.

Typische Anzeichen sind starke Schmerzen, eine eingeschränkte Beweglichkeit und oft eine sichtbare Schwellung oder Blutergüsse im Schulterbereich. In manchen Fällen kann es auch zu Fehlstellungen kommen, wenn die Knochenfragmente gegeneinander verschoben sind. Die Diagnose erfolgt üblicherweise durch bildgebende Verfahren wie Röntgenaufnahmen oder eine Computertomographie, um das genaue Ausmass des Bruches zu bestimmen.

Die Behandlung hängt stark von der Art und Schwere des Bruchs ab. Nicht verschobene Frakturen können häufig konservativ, d. h. ohne Operation behandelt werden, etwa durch Ruhigstellung mit einer Schlinge und anschliessender Physiotherapie. Ziel ist es, die Beweglichkeit schrittweise wiederherzustellen und eine Versteifung des Gelenks zu vermeiden. Komplexere oder verschobene Brüche erfordern dagegen oft einen operativen Eingriff, bei dem die Knochen mit Schrauben, Platten oder manchmal auch einem künstlichen Gelenk stabilisiert werden. Verschobene Brüche des Schulterblatts heilen meist auch ohne Operation aus.

Ein wichtiger Aspekt der Heilung ist die Nachbehandlung, die mehrere Monate dauern kann. Bis zum Endergebnis dauert es häufig bis zu einem Jahr. Physiotherapie spielt eine zentrale Rolle, um Kraft und Beweglichkeit wieder aufzubauen und langfristige Einschränkungen zu verhindern. Ohne ausreichende Rehabilitation kann es zu dauerhaften Beschwerden wie Bewegungseinschränkungen oder chronischen Schmerzen kommen. Auch Komplikationen wie Durchblutungsstörungen des Knochens oder Nervenverletzungen sind möglich, treten jedoch vergleichsweise selten auf.

Insgesamt sind Schulterbrüche ernstzunehmende und schwerwiegende Verletzungen, die eine individuell angepasste Behandlung erfordern. Mit einer frühzeitigen Diagnose und konsequenter Therapie sind die Heilungschancen jedoch in vielen Fällen gut, sodass die Betroffenen ihre Schulterfunktion weitestgehend wiedererlangen können.

Dr. med. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring und Dr. med. Bernd Heinrich sind Belegärzte am Asana Spital Menziken AG

Katzentüren



Man sieht es mir nicht auf den ersten Blick an, aber ich bin in meiner Nebenbeschäftigung Türsteher. Und dies in einer Vollzeitanstellung 24/7. Als Lohn erhalte ich ein zufriedenes Schnurren und manchmal auch ein Mäuschen, welches ich aber jeweils dankend ablehne. Da wir auf eine automatische Katzentüre verzichten, habe ich diesen Job gefasst. Gegenüber einer automatischen Katzentüre hat dieses System Vorteile, denn es handelt sich wirklich um eine Eingangskontrolle. Alter und Aussehen sind dabei nicht entscheidend, jedoch die blinden Passagiere im Maul der Katze. Obwohl: Die neuste Generation von Katzentüren sind heute bereits mit Kameras oder Infrarotsensoren ausgerüstet, welche erkennen, ob die Katze eine Beute im Maul mit sich trägt und in diesem Falle dann verschlossen bleiben. Ein Sensor, welcher den, unter der Haut der Katze eingesetzten Mikrochip abliest und somit nur Zugangsberechtigten die Türe öffnet, ist ebenso integriert. Was bei mir unter Sichtkontrolle passiert, geschieht hier bereits vollautomatisch und KI-unterstützt. Googeln Sie mal «Katzenklappe mit Beuteerkennung» und sie werden sich ein Schmunzeln, vielleicht auch ein Kopfschütteln nicht verkneifen können. Eine Katzentüre hat den Vorteil, dass eine Arbeitskraft (der Türsteher) eingespart werden kann und die Katze die volle Freiheit geniesst. Wenn die Katze jedoch vor der dem Eingang (meistens handelt es sich um eine Küchen- oder Terrassentüre) einen von Wind und Wetter geschützten, erhöhten und von unten isolierten Liege- und Warteplatz vorfindet, ist es absolut kein Problem, wenn sie dann halt mal warten muss. Ich habe nicht gezählt, wie oft ich die Türe für unsere Katze schon geöffnet habe. Es geschieht ganz automatisch und wenn mich unsere Töchter fragen, ob Coco drinnen sei, kann ich dies oft gar nicht beantworten. Es ist so ähnlich wie mit der Uhrzeit: Fragen sie mal jemanden, der gerade auf die Uhr geschaut hat nach der Uhrzeit. Die Person wird höchstwahrscheinlich nochmals draufschauen, weil die Information nicht wirklich abgespeichert wurde. Eine Katze muss langsam an die neue Katzentüre gewöhnt werden. Zuerst die Türe manuell offenhalten, damit sie durchschlüpfen kann. Danach ein Gudeli hinter die Türe legen, damit sie die Türe mit der Pfote zu öffnen lernt. Aber dann kommt die grösste Herausforderung, nämlich vor der Türe auf das öffnende Klickgeräusch zu warten und nicht etwa Volldampf in die noch verschlossene Türe reinzurennen. Mit genug Geduld schaffen es jedoch die meisten.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas

Dr. med. vet. Patrick Curschellas aus Beromünster schreibt aus seinem Berufsalltag über Medizinisches, Tierisches und auch Menschliches rund um die geliebten Vierbeiner.
Bildquelle: Annette Meyer auf Pixabay

Insekten, die heimlichen Herrscher unserer Welt

Insekten sind die erfolgreichsten Tiere unseres Planeten. Sie sind trotz ihrer Kleinheit hoch komplizierte Lebewesen, die mit fast jeder Umgebung zurechtkommen. Ihr Körperbau zeigt verblüffende technische Lösungen für die vielfältigen Aufgaben. Fast alle Insekten fliegen, viele können tauchen oder auf dem Wasser, an der Zimmerdecke oder an Glasscheiben laufen, sie zerkauen feste Nahrung oder saugen Säfte und Blut, bohren sich durch Holz und Sand, bauen feine Gespinste (Kokons) und betonfeste Wohnungen, bilden Staaten usw., die Vielfalt ist unübersehbar. Sie umfassen rund zwei Drittel der registrierten Tierarten unserer Erde. Pro Person gibt es mehr als 1 Milliarde Insekten. Aber niemand weiss, wie viele Arten es überhaupt gibt, da ständig neue entdeckt werden oder bereits ausgestorben sind. Insekten waren die ersten Tiere, die das Land eroberten und fliegen lernten. Ihre Urahnen waren wurmförmig wie unsere Regenwürmer mit unterteilten ringförmigen Abschnitten (Segmente) und zeigen dies heute noch während des Jugendstadiums (Larve) als Raupen (Schmetterlinge) oder beinlose Maden (Stubenfliege). Der Begriff Larve bezeichnet das Jugendstadium der Insekten, das stark von der Form der Vollinsekten (Imago) abweicht. Das Vollinsekt besitzt ein hartes Aussenskelett und gliedert sich in drei Abschnitte: Kopf, Brust und Hinterleib. Die ältesten Insekten aus dem Erdaltertum vor ca. 400 Millionen Jahren waren flügellos. Sie häuten sich mehrfach, um zu wachsen, ändern ihre Gestalt aber nicht. Noch heute gibt es solche Arten wie Springschwänze oder Silberfischchen. Erdgeschichtlich später entwickelten sich geflügelte Insekten durch schrittweise Anpassungen vom Ei über mehrere Häutungen zum ausgewachsenen (adulten) Tier. Das Jugendstadium ähnelt dem adulten geflügelten Tier, ist jedoch kleiner, geschlechtsunreif und besitzt oft noch keine vollentwickelten Flügel. Man nennt diese jungfräuliche Jugendform Nymphe, bezugnehmend auf die griechische Mythologie. Zu den ursprünglichen, geflügelten Insekten zählen u.a. Heuschrecken, Libellen und Schaben.

Der Schlüssel zum grossen Erfolg der Insekten bringt die vollständige Umwandlung (Metamorphose) mit über 80% der Insektenarten, u.a. Schmetterlinge, Käfer, Bienen, Wespen, Mücken und Fliegen. Hierbei schlüpfen aus den Eiern Larven, die in keiner Weise den erwachsenen Insekten gleichen wie die Nymphen. Die Larve ist eine ausschliesslich auf Wachstum angelegte Fressmaschine und besteht lediglich aus einem Mund und einem Verdauungssystem. Ihre einzige Aufgabe besteht darin zu fressen, sich mehrfach zu häuten, um zu wachsen. Sie häutet sich ein letztes Mal als Larve und verwandelt sich dann in eine unbewegliche, hilflose Puppe. Innerhalb der Puppe löst sich das Gewebe der Larve völlig auf und wird von Grund auf umgebaut. Es bilden sich Flügel, Beine, Augen, Fühler und alle Körperteile des adulten Insekts. Die Aufgabe des adulten Tieres besteht darin, Nachkommen zu zeugen. Über ihre Flugfähigkeit und hoch entwickelten Sinnesorgane finden sie den passenden Partner und die geeignete Futterquelle für die Larven. Ist das Lebenswerk vollbracht, leben die adulten Insekten oft nur noch wenige Tage oder einige Stunden, wie Eintagsfliegen oder Leuchtkäfer.

Was wäre unsere Welt ohne Insekten? Ein Grossteil unserer Nahrung ist direkt oder indirekt von der Bestäubung der Insekten abhängig. Sie sind ein wichtiges Glied in der Nahrungskette für Vögel, Fledermäuse, Amphibien oder Fische. Raubinsekten übernehmen die Aufgabe von Pestiziden, indem sie Schädlinge fressen. Insekten zersetzen Abfälle, Kot und Leichen. Sie sind mitentscheidend für die Bodenfruchtbarkeit, indem sie Nährstoffe freisetzen, die Pflanzen wieder aufnehmen können. So ist jedes Insekt ein Rädchen im ökologischen Netzwerk und sorgt dafür, dass unser Planet bewohnbar bleibt.

Autor: Ernst Hofmann, Unterkulm

KUKUK 26 PRÄSENTIERT



WOODEN IMPACT «TA-BAMM!!!»

Ihr neues Programm mit atemberaubenden Stepptanz-Choreographien und magischen Marimba-Klängen begeistert. Musik und Tanz waren schon immer ein Duo, nur heben der Stepptänzer Daniel Borak und der Marimbist Manuel Leuenberger es auf eine neue Ebene mit einem modernen und unterhaltsamen Ansatz für beide Kunstrichtungen.

Fr. 29.05.2026, 20:00 Uhr, MZH Unterkulm
Eintritt: CHF 35.00 – Türöffnung 19:00 Uhr



MOTOCROSS MURI

TRAINING AB 7.15H // RENNSTART 10:20H mrsc-muri.ch

Unser neustes Projekt ist online:

Wir wünschen dem **Betrieb Heurüti** viel Erfolg mit der neuen Website und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.
www.heurueti.ch



MEDIARTS
WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH
Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

ZEITPLAN/HORAIRE MOTOCROSS MURI

PFINGSTMONTAG/LUNDI DE PENTECÔTE MURI 25. MAI 2026

FREIES TRAINING/ENTRAÎNEMENTS LIBRES			
07.15 – 07.30	Swiss Junior MX85		15 Min.
07.35 – 07.50	Swiss Inter MX2		15 Min.
07.55 – 08.10	Swiss Inter MX1		15 Min.
ZEITTRAINING/ESSAIS CHRONO/QUALIFIKATION			
08.25 – 08.45	Swiss Junior MX85		20 Min.
08.55 – 09.15	Swiss Inter MX2		20 Min.
09.25 – 09.45	Swiss Inter MX1		20 Min.
09.55 – 10.25	Swiss Inter MX Sidecar		10/15 Min.
PAUSE/RÉCRÉATION			
RENNEN/COURSES VOR JEDEM RENNLAUF EINE EINFÜHRUNGSRUNDE			
10.45 – 11.10	Swiss Junior MX85	1. Lauf	15 Min. +2 R
11.25 – 11.55	Swiss Inter MX2	1. Lauf	25 Min. +2 R
MITTAGSPAUSE/RÉCRÉATION DE MIDI			
11.30 – 13.15	Autogrammstunde		
RENNEN/COURSES VOR JEDEM RENNLAUF EINE EINFÜHRUNGSRUNDE			
13.10 – 13.40	Swiss Inter MX1	1. Lauf	25 Min. +2 R
13.55 – 14.20	Swiss Inter MX Sidecar	1. Lauf	18 Min. +2 R
14.35 – 15.05	Swiss Junior MX85	2. Lauf	15 Min. +2 R
15.20 – 15.50	Swiss Inter MX2	2. Lauf	25 Min. +2 R
16.00	Tombola – Verlosung		
16.10 – 16.40	Swiss Inter MX1	2. Lauf	25 Min. +2 R
16.55 – 17.20	Swiss Inter MX Sidecar	2. Lauf	18 Min. +2 R
18.00	Siegerehrung / Distribution des prix		
18.30	Jurysitzung / Séance de jury		

LIVE TIMING – Verpassen Sie kein Rennen!
Verfolgen Sie alle Rundenzeiten
und Klassierungen live auf swissmoto-live.ch

Spannende Kurse mit der VHS Wynental

(Eing.) – Wildgerichte im Sommer? Dazu noch vom heimischen Reh? Wie dies möglich ist, zeigen wir Ihnen in unserem Wildkochkurs. Zudem widmen wir uns der Zubereitung von Pasta «HANDGEMACHT». Wir spüren die Fledermäuse in der Dämmerung auf und laufen über Feuer. Viele weitere Kurse finden Sie laufend auf unserer Homepage.

Führung KWC
Dienstag, 12. Mai 2026, 9 – 11.30 Uhr, KWC Unterkulm, Kosten: 25.–

Abendliche Fledermausexkursion
Dienstag, 19. Mai 2026, 20 – 22 Uhr, Parkplatz Strandbad Beinwil am See, Kosten: 40.–

Waldbaden
Mittwoch, 20. Mai 2026, 18.30 – 21 Uhr
Waldhütte Ischlag Menziken, Kosten: 65.–

Wildkochkurs



Freitag, 5. Juni 2026, 18.30 – ca. 22 Uhr, Kochschule Gontenschwil, Kosten: 130.–

Urban Sketchen
Samstag, 6. Juni 2026, 9 – 17 Uhr, Atelier am Bogen Bremgarten, Kosten: 165.–

Pasta handgemacht – Zusatzkurs



Samstag, 13. Juni 2026, 9 – ca. 13.30 Uhr, Nudelwerkstatt Gontenschwil, Kosten: 115.–

Feuerlaufen
Samstag, 12. September 2026, 14 – 22 Uhr, Trolerhof Menziken, Kosten: 160.–

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:
Website: vhsag.ch/wynental
E-Mail: wynental@vhsag.ch

Grosse Auswahl für Boys und Girls



superfit



GESUNDE KINDER FÜSSE 98%

Gr. 20 bis 26 nur Fr. 69.– statt 95.–
Gr. 27 bis 30 nur Fr. 79.– statt 99.–

GilliSchuhhaus
unterdorfstrasse 2 • 6232 geuensee

Telefon 041 921 13 06 • www.schuhhausgilli.ch

Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di–Fr 8.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Sa 8.00–16.00 Uhr

ENJOY TOYOTA ELECTRIC

NEW TOYOTA
C-HR+



Bis zu 600 km Reichweite

Front- oder Allradantrieb

JETZT PROBEFAHREN!

SCHLOSSGARAGE SEENGEN AG
www.schlossgarage-seengen.ch

AXA

Persönliche Beratung in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen

Regional, kompetent, zuverlässig – Ihr AXA Team aus Menziken



Roger Christen | Armando Granzotto | Marius Bonnefous | Marco Haller | Luca Flury | Snjezana Garic | Vanessa Wey

Wussten Sie, dass unser einzigartiges Krankenkassen-Produkt vom VZ zum 5. Mal in Folge zur Nr. 1 gekürt wurde? Gerne informieren wir Sie.

AXA Hauptagentur Roger Christen
Sagiweg 2, 5737 Menziken
Telefon +41 62 765 81 81, menziken@axa.ch
AXA.ch/menziken

ImmoService Partner GmbH: Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Wir sind Ihr Partner!

Seit 19 Jahren kennen die Immobilienfachleute der ImmoService Partner GmbH aus Tennwil und Aarau den Markt und unterstützen ihre Kundinnen und Kunden bei einem Verkauf zu bestmöglichen Konditionen. «Wir sind die Spezialisten für bereits genutzte Immobilien und bekannt für unsere Rundum-Dienstleistungen», erklärt Frank Kessler und lädt zum unverbindlichen Gespräch ein.




Frank Kessler


Andreas Bräm


Elena Bräm


Matthias Hunger


Marion Schäfer

(pte) – Frank Kessler wohnt selber im Seetal und möchte gerne den Verkauf von Immobilien in der Region durch sein Fachwissen begleiten. «Oft ist der Erstkontakt die grösste Hürde», weiss er aus Erfahrung und lädt Personen, die sich mit dem Verkauf einer Immobilie beschäftigen, zum unverbindlichen Gespräch ein. «Unsere Dienstleistungen gehen weit über den eigentlichen Verkauf hinaus», erklärt Frank Kessler den Rundum-Service. Dieser umfasst unter anderem das korrekte Ausfüllen der Grundstückgewinnsteuer-Formalitäten und sogar die professionelle Hausübergabe. «Mit Matthias Hunger haben wir einen eidgenössisch diplomierten Immobilienschätzer in unserem Team, der sich extrem zeitnah um eine korrekte Wertbestimmung Ihrer Immobilie kümmert», erklärt Frank Kessler die ersten Schritte. Mit unkonventionellen Lösungen stellt die ImmoService Partner GmbH auch Übergangsfinanzierungen sicher oder gewährt zinslose Darlehen. «Wir stehen beim Immobilienverkauf auf Ihrer Seite, finden den passenden neuen Eigentümer für Ihr Haus und bei Bedarf die optimale Wohnlösung für Ihre Zukunft», hält Frank Kessler fest. Mit diesen fairen Angeboten bietet das familiengeführte Unternehmen einen spürbaren Mehrwert. «Unser Honorar wird übrigens erst fällig, wenn die Immobilie verkauft ist», spricht Frank Kessler die finanzielle Seite an.



Was immer kommt – wir beteiligen Sie an unserem Erfolg.

Dzenita Buljina, Versicherungs- und Vorsorgeberaterin
T 062 765 44 75, dzenita.buljina@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde

mobiliar.ch

Hauptstrasse 49
5734 Reinach
T 062 765 44 44
reinach@mobiliar.ch

die Mobiliar

162720

HINTERMANN
GARTENGESTALTUNG

FRÜHLINGSGEFÜHLE GENIESSEN?
WIR BIETEN IHNEN EINEN RUNDUM-SERVICE FÜR IHREN GARTEN

INDUSTRIESTRASSE 1315 | 5728 GONTENSCHWIL
TELEFON 062 517 47 00
INFO@IHR-GARTENGESTALTER.CH
WWW.IHR-GARTENGESTALTER.CH



Seit 1928 aus eigener Produktion

Für Sie nur das Beste

WIPF KÜCHEN





WIPF KÜCHEN AG, 5616 Meisterschwanden, T 056 667 13 29, www.wipf-kuechen.ch

Frühlingsausstellung bei der Garage Gut

Die Garage Gut in Meisterschwanden öffnete Mitte April ihre Türen für die Frühlingsausstellung. Neue Modelle oder Occasions-Fahrzeuge konnten bestaunt oder Probe gefahren werden. Als besonderes Highlight wurde zudem direkt vor Ort ein Auto professionell durch die Firma Front Face Werbetechnik live foliert.



Entdecken, bestaunen und beraten lassen.



Live-Folierung des Ersatzwagens durch die Firma Front Face.

(dah) – An der Frühlingsausstellung der Garage Gut an der Lindenmattstrasse 15 in Meisterschwanden, die am Samstag, 11. April, und Sonntag, 12. April stattfand, herrschte reger Betrieb. Bei nahezu sommerlichen Temperaturen nutzten zahlreiche Besuchende die Gelegenheit, sich vor Ort ein Bild von den neuesten Modellen sowie attraktiven Occasion-Fahrzeugen zu machen und diese teilweise auch direkt Probe zu fahren. Besonders im Fokus stand dabei der neue Hyundai IONIQ 9, der mit seiner klaren Linienführung und eleganten Silhouette überzeugte. Der vollelektrische SUV bietet Platz für bis zu sieben Personen, erreicht eine Reichweite von bis zu 620 Kilometern und lässt sich dank moderner 800-Volt-Technologie in rund 24 Minuten von 10 auf 80 Prozent aufladen. Einen spannenden Kontrast dazu bildete der Hyundai INSTER, ein kompakter Elektro-Stadtflitzer, der trotz seiner kleineren Bauweise mit einem überraschend grosszügigen und flexiblen Raumangebot punktet. Der flache EV-Boden, die variabel einstellbaren Rücksitze sowie die Hochdach-SUV-Silhouette sorgen für viel Platz und vielseitige Nutzungsmöglichkeiten im Alltag. Ein besonderes Highlight der Ausstellung war zudem die Live-Folierung eines Ersatzwagens direkt im Showroom durch die Firma Front Face Werbetechnik. Die Besuchenden erhielten dabei einen eindrucksvollen Einblick in das Handwerk und konnten den Profis bei ihrer präzisen Arbeit über die Schulter schauen. Trotz nicht ganz idealer Rahmenbedingungen für eine Ausstellung zieht die Garage Gut eine positive Bilanz: Die Veranstaltung war gut besucht und bot eine hervorragende Gelegenheit für persönliche Gespräche und den direkten Austausch mit interessierten Kundinnen und Kunden.



Gloor & Baumann

HOLZBAU AG

- Zimmerarbeiten
- Bedachungen & Dachfenster
- allg. Schreinerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Holz-Elementbau
- Um- und Neubauten
- Dachgeschossausbauten
- Parkettböden
- Dachsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Flachdachabdichtungen
- Photovoltaik
- Kranarbeiten

Bedachungen | Spenglerei | Photovoltaik | Innenausbau

5725 Leutwil | 062 777 10 87 | www.gloor-baumann.ch



Willkommen

IM RESTAURANT VITABELLA RÜGEL

Sonntag bis Mittwoch von 8 - 17 Uhr

Donnerstag bis Samstag von 8 - 23 Uhr

Vitabella Rügel, Sarmenstorferstrasse 52, 5707 Seengen
062 767 60 50, www.vitabellaruegel.ch, reception@vitabellaruegel.ch

ImmoService Partner GmbH

ImmoService Partner GmbH
Postadresse Aarau
Tellistrasse 94
5000 Aarau

Aarau: 062 822 24 34
Baden: 056 441 90 30
Tennwil: 062 822 24 30

info@immoservice.ch



Ihr Immobilienmakler im Seetal und im Mittelland

- 19 Jahre Erfahrung
- Regional verankert
- Rundumdienstleister
- Immobilienbewerter mit Eidg. FA
- Immobilienverkauf
- Bekannt für aussergewöhnliche Finanzierungen

SVIT AARGAU SVIT IMMOBILIENTREUHAND SIV

Mobiliar Reinach mit erfolgreichem Jahr 2025

In der Region um den Hallwilersee bleibt die Mobiliar auf Wachstumskurs. Als genossenschaftlich verankertes Unternehmen beteiligt sie ihre Kundinnen und Kunden im Jubiläumsjahr grosszügig am Erfolg und steht ihnen im Schadenfall zuverlässig zur Seite.

(Eing.) – Auch 2025 setzte die Mobiliar ihren Wachstumskurs fort. Die Generalagentur Reinach steigerte das Prämienvolumen um 7,4 Prozent.

«Als genossenschaftlich verankertes Unternehmen wissen wir: Gemeinsam erreichen wir mehr. Der langfristige Erfolg der Mobiliar basiert auf einem starken Miteinander. Wir freuen uns, unsere Versicherten aufgrund des 200-Jahr-Jubiläums besonders grosszügig am Erfolg zu beteiligen», sagt der Generalagent der Generalagentur Reinach, Javier Conde. Kundinnen und Kunden dürfen sich über einen Prämienrabatt von 30 Prozent bei der Reiseversicherung und 15 Prozent bei der Fahrzeug- und Betriebsversicherung freuen.

Unkomplizierte Schadenerledigung vor Ort

In der Region um den Hallwilersee wurden der Mobiliar 2025 über 6000 Schäden gemeldet. Mitarbeitende aus der Region bearbeiten den grössten Teil der Schäden vor Ort. «Unsere Leute kennen die Situation hier und stehen den Kundinnen und Kunden sofort zur Seite», sagt Generalagent Javier Conde. «Mit unseren lokalen Partnern unterstützen wir unsere Versicherten, bis die Schäden behoben sind. So fliesst ein grosser Teil der Schadenzahlungen an das regionale Gewerbe zurück.»

Besser zusammen die Region entdecken

Im Jubiläumsjahr lädt die Mobiliar die Bevölkerung ein, die Region neu zu entdecken. «Suissepartout» ist ein Projekt mit 80 Routen für Wanderungen und Velotouren in der ganzen Schweiz, die kulturelle und kulinarische Highlights verbinden. Die Generalagentur Reinach lädt dazu ein, die Region vom Homberg bis zum Hallwilersee zu entdecken.

Lokale Engagements

Die Mobiliar engagiert sich seit Jahren auch bei kulturellen und gesellschaftlichen Projekten. Der «Fonds für nachhaltige Projekte in den Regionen» unterstützt öffentliche, generationenübergreifende Orte und Veranstaltungen mit nachhaltiger sozialer Wirkung in der Region. «Wir sind stolz auf die Unterstützung des Projekts Freizeithaus Onderwerch mit einem Beitrag von 10 000 Franken.»

Die Generalagentur Reinach
Aktuell beschäftigt die Generalagentur Reinach 28 Mitarbeitende – darunter 1 Lernende. Die Mobiliar Reinach ist eine von 80 Unternehmer-Generalagenturen in der Schweiz. Sie ist mit Standorten in Reinach und Seengen nah bei ihren Kundinnen und Kunden. Die Mobiliar, 1826 als Genossenschaft gegründet, ist die älteste private Versicherungsgesellschaft der Schweiz.

Die Gruppe Mobiliar
Im Jahr 2026 feiert die Mobiliar ihr 200-Jahr-Jubiläum. Damit ist die älteste private Versicherungsgesellschaft der Schweiz seit zwei Jahrhunderten erfolgreich und Teil der Schweizer Geschichte. Das genossenschaftlich organisierte Unternehmen feiert sein Jubiläum unter dem Motto «Besser zusammen» und zeigt, dass man gemeinsam mehr erreicht. Jeder dritte Haushalt und jedes dritte Unternehmen in der Schweiz sind bei der Mobiliar versichert. Der Allbranchenversicherer weist per 31. Dezember 2025 ein Prämienvolumen von rund 5,2 Mia. Franken auf.

80 Unternehmer-Generalagenturen mit eigenem Schadendienst garantieren an rund 160 Standorten Nähe zu den über 2,4 Millionen Kundinnen und Kunden. Der Hauptsitz liegt in Bern, weitere Direktionsstandorte befinden sich in Nyon und Zürich. Die Mobiliar beschäftigt in den Heimmärkten Schweiz und Fürstentum Liechtenstein rund 6600 Mitarbeitende und bietet 356 Ausbildungsplätze an.

Elektro
H. Hauri AG
Elektro - Telecom - Planung

Der Seenger Profi

für Elektro- und Kommunikationstechnik

5707 Seengen, Poststrasse 2
062 777 19 19

www.elektro-hauri.ch
info@elektro-hauri.ch

Webshop für Haushaltgeräte: **shop.elektro-hauri.ch**

negro
bauunternehmung ag

Ihr Kundenmaurer für Haus und Garten

- Renovationen und Sanierungen
- Gips-, Verputz- und Plattenarbeiten
- Experte für Naturbaustoffe
- Schimmelsanierungen

NEGROBAU.CH | BAUEN IST UNSERE LEIDENSCHAFT



Frühlingsangebote und kreative Vielfalt bei Schriber Bernina Näh-World

Ob Nähen, Sticken oder Maschinenservice – die Schriber Bernina Näh-World, Muri und Hochdorf bietet alles aus einer Hand. Pünktlich zum Frühling lockt zudem ein attraktives Angebot rund um die Bernina 485 Swiss Edition.



Schnittmuster für einen Sitzsack zum selber nähen gibts gratis dazu.



Das Team in Reinach: Tanja Frey-Hilfiker und Chiara Hauri.

(dah) – Die Schriber Bernina Näh-World mit Fachgeschäften in Reinach, Muri und dem Hauptsitz in Hochdorf ist die ideale Adresse für alle, die sich fürs Nähen, Sticken, Overlocken sowie für Stoffe und Mercerie begeistern. Das Unternehmen bietet ein umfassendes Rundum-sorglos-Paket aus grosser Auswahl, persönlicher Beratung und zuverlässigem Service. Passend zum Frühling gibt es ein attraktives Angebot: Die Bernina 485 Swiss Edition, eine kompakte und vielseitige Nähmaschine für präzises und komfortables Arbeiten, ist aktuell für CHF 2045 statt CHF 2195 erhältlich. Gratis dazu gibt es einen Obertransporteurfuss #50 im Wert von CHF 145 sowie ein Schnittmuster für einen Sitzsack. Daraus ergibt sich ein Preisvorteil von insgesamt CHF 300. Das Angebot gilt bis zum 31. Mai 2026 oder solange Vorrat. Ein Besuch lohnt sich aber nicht nur wegen der Aktion. Auch für fachkundige Beratung oder den Service von Näh- und Kaffeemaschinen ist man hier an der richtigen Adresse. Geräte können unkompliziert abgegeben und professionell gewartet werden. Aktuell begeistert zudem eine grosse Auswahl an Hoooked Zpagetti Textilgarn. Mit diesen robusten Textilschnüren lassen sich im Handumdrehen kreative Accessoires oder Körbe häkeln. Ergänzt wird das Angebot durch beliebte Nähkurse und Workshops, bei denen man in geselliger Runde Neues lernen und sein Können erweitern kann. Wer keine Neuigkeiten verpassen möchte, kann sich zudem zudem für den Newsletter anmelden oder «schriber_bernina_naehwelt» auf Instagram abonnieren. Das engagierte Team in Reinach, Muri und Hochdorf überzeugt durch Fachkompetenz und persönliche Beratung. Ob es um Bügelsysteme, Kaffeemaschinen oder kreative Nähprojekte geht – die Kundinnen und Kunden werden umfassend und individuell betreut. Das Schriber-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Ein Garten, der auf mehreren Etagen aufgebaut ist, bot Gelegenheit, die vielen Möglichkeiten des Gartenbaus zu erkunden.

Gartentag: «ihre gartenwelt» und vier Eigentümer gaben Einblick in unterschiedliche Traumgärten

Die Katze muss niemand im Sack kaufen – und schon gar nicht, wenn es um den persönlichen Traumgarten geht. Deshalb lud der Gartenbauprofi «ihre gartenwelt» aus Beinwil am See zu einem Gartentag ein, bei welchem Interessierte einen Einblick in die Gartenplanung, die Realisierung und natürlich die sehenswerten Endprodukte erhielten.

(tmo.) – Es war wirklich eine repräsentative «Tour de Jardin», zu welcher sich «ihre gartenwelt» zusammen mit gut zwei Dutzend Interessierten aufmachte, um die Vielseitigkeit in Sachen Gartenbau zu präsentieren und zu erkunden. Die Jahreszeit und das Wetter waren geradezu perfekt. Die Natur war nämlich am Aufblühen. Und mit ihr die Besucher, welche sich anhand von vier unterschiedlichen, durch die Beinwiler Gartenbauprofis geplanten und umgesetzten Referenzobjekten, Inspirationen holen konnten. Und davon gab es jede Menge. Da trafen unter anderem Elemente wie Wasser, Holz, Stein, Metall jede Menge Pflanzen und nicht zuletzt auch Feuer (Flammengrill und komplette Outdoorküchen) aufeinander. Feuer







Wer einen Naturgarten in Betracht zieht und nach Inspiration suchte, wurde bei diesem Referenzobjekt fündig.

ist dabei ein gutes Stichwort. Geht es nämlich um Gartenbau, sind die Fachkräfte von «ihre gartenwelt» Feuer und Flamme. An Ideenreichtum fehlt es nicht. Und dass die Zusammenarbeit zwischen dem Kunden als Auftraggeber und den Gartenbauprofis sehr eng ist, wurde anlässlich dieser Gartentour mehrfach betont. Dabei wurde eindrücklich gezeigt, wie individuelle Kundenwünsche, kreative Gestaltungsideen und fachliches Know-how zu harmonischen Gesamtkonzepten verschmelzen. Von modernen, klar strukturierten Anlagen bis hin zu naturnahen Wohlfühloasen war für jeden Geschmack etwas dabei. Die Besucher konnten nicht nur die fertigen Projekte bestaunen, sondern erhielten bei allen Objekten dank aufgelegter Pläne auch spannende Einblicke in die Planungsprozesse, Materialisierungen und Pflegekonzepte. Die Gelegenheit des direkten Austausches mit den Fachleuten und Eigentümern rundete den Gartentag ab.



Ob Wasser, Holz, Stein, Metall, Feuer und vieles andere mehr: Die verschiedenen Elemente sind vielseitig kombinierbar.









BÄREN
SEENGEN



HOTEL & APARTMENTS

- Stilvolle Zimmer & Apartments mit Küche
- Ideal für Langzeitaufenthalte
- Gratis Parkplätze

BÄRENLOUNGE

- Edle Drinks & Zigarren
- Sonnenterrasse
- Leckere Snacks
- Smokers Lounge

Hunziker

Ihr Elektro-Partner vor Ort

P. Hunziker Elektro, ZNL der Elektro-Bau AG Rothrist
5737 Menziken, +41 62 765 77 55
www.hunziker-elektro.ch

Gebäudetechnik, die verbindet

Burkhalter Group

SCHÜWO
Trink-Kultur seit 1946

80 Jahre Trink-Kultur

Jubiläums-Fäscht

Tag der offenen Tür am Samstag, 9. Mai

10–33% Rabatt auf alles*

* ausgenommen Spirituosen, Aktionen, Nettoartikel, Raritäten; nicht kumulierbar; Champagner 5%

- Über 180 Weine und Spirituosen
- Alkoholfreie Alternativen
- Lachs, Käse, Glacé und mehr
- Food-Trucks, Festzelt & Bar
- Eintritt frei, Kinderattraktionen
- 10 – 17 Uhr in Wohlen
- schüwo.ch/events



Tag der offenen Tür bei Alpsteg Fenster AG in Niederlenz



(Eing.) – Am Samstag, 9. Mai 2026, öffnet die Alpsteg Fenster AG in Niederlenz von 10 bis 16 Uhr ihre Türen für alle Interessierten, Kunden und Besucher.

Nutzen Sie die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen unseres Unternehmens zu werfen und mehr über moderne Fenster-, Türen- und Beschattungslösungen zu erfahren.

Unsere Fachberater stehen Ihnen während des gesamten Tages für persönliche Gespräche und individuelle Fragen rund ums Bauen, Renovieren und Energiesparen zur Verfügung. Entdecken Sie unsere Produkte vor Ort, lassen Sie sich inspirieren und informieren Sie sich über aktuelle Möglichkeiten für Ihr Zuhause.

Gerade für Hauseigentümer ist der Zeitpunkt interessant: Themen wie Energieeffizienz, Renovationen und mögliche Veränderungen rund um den Eigenmietwert beschäftigen aktuell viele Eigentümer. Gerne zeigen wir Ihnen auf, welche Möglichkeiten moderne Fenster- und Beschattungslösungen heute bieten.

Ein besonderes Highlight sind die Betriebsführungen, bei denen Besucher einen spannenden Einblick in unsere Abläufe und unsere tägliche Arbeit erhalten. Erfahren Sie aus erster Hand, wie Projekte bei der Alpsteg Fenster AG entstehen und umgesetzt werden.

Neben informativen Einblicken erwartet die Besucher auch eine gemütliche Atmosphäre mit Verpflegung, bei der genügend Zeit für Gespräche und Begegnungen bleibt. Der Anlass bietet die ideale Gelegenheit, unser Team persönlich kennenzulernen und sich unverbindlich beraten zu lassen.

Ob Bauprojekt, Renovation oder einfach aus Interesse – ein Besuch lohnt sich. Das Team der Alpsteg Fenster AG heisst alle Gäste herzlich willkommen.



Frühlingswoche bei der Gärtnerei Vogel

Bei strahlendem Frühlingswetter ist die Gärtnerei Vogel in Seon mit ihrer Frühlingswoche erfolgreich in die neue Saison gestartet. Mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern sowie regionalen Highlights wurde der Frühling somit eingeläutet.



Gut besuchte Frühlingswoche bei der Gärtnerei Vogel.



Feine Burger vom Burgertruckli der Seetal-Metzg wurden serviert.

(dah) – Die Frühlingswoche der Gärtnerei Vogel an der Seetalstrasse 103 in Seon, die vom Montag, 20. April, bis Samstag, 25. April, stattfand, markierte bei idealen Wetterbedingungen einen gelungenen Start in die neue Gartensaison. Sonnige Tage und angenehme Temperaturen lockten zahlreiche Besucherinnen und Besucher an und sorgten für eine lebhafte und positive Stimmung. Bereits im Vorfeld hatte das Team alle Hände voll zu tun, um rechtzeitig ein ansprechendes Sortiment bereitzustellen und die Gärtnerei optimal auf die Frühlingswoche vorzubereiten. Entsprechend intensiv war die Zeit vor dem Anlass, weshalb sich Martin Vogel ausdrücklich bei seinem gesamten Team für den grossen Einsatz und die geleistete Arbeit bedankt. Am Samstag wurde zudem noch gefeiert. Dazu wurden die Gäste mit feinen Hamburgern verwöhnt, die vom Burgertruckli der Seetal-Metzg frisch zubereitet wurden. Nach wie vor spielen Nachhaltigkeit und das regionale Einkaufen eine zentrale Rolle in der Philosophie der Gärtnerei Vogel. Besonders gefragt sind in diesem Jahr Gemüse- und Kräuterpflanzen, die viele Kundinnen und Kunden im eigenen Garten anbauen möchten. Der Trend hin zur Selbstversorgung und zu frischen, regional produzierten Lebensmitteln ist deutlich spürbar. Das Sortiment wird nun schrittweise und angepasst an die Wetterentwicklung erweitert, um den Kundinnen und Kunden jederzeit eine optimale Auswahl bieten zu können. Aktuell ist jedoch noch nicht das gesamte Angebot verfügbar, da der Frühling in diesem Jahr ungewöhnlich früh eingesetzt hat, während die Nächte weiterhin kühl geblieben sind. Auch die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern ist für Martin Vogel von grosser Bedeutung. So entstehen immer wieder gemeinsame Projekte und Anlässe. Die Terrasse der Gärtnerei soll künftig vermehrt für verschiedene Veranstaltungen genutzt werden, etwa für ein Bräteln oder einen geplanten Anlass in Zusammenarbeit mit der Vogelwarte Sempach. Damit möchte die Gärtnerei Vogel nicht nur ein Ort für Pflanzenliebhaber sein, sondern auch ein Treffpunkt für die Region.

Muri macht sich bereit für das Motocross-Spektakel

Pfingstmontag, 25. Mai 2026 – Muri wird wieder zum Zentrum des Motocross-Sports

(Eing.) – Wenn in Muri die Motoren aufheulen und Staubwolken aufwirbeln, ist klar: Das legendäre Pfingstcross steht vor der Tür. OK-Präsident Beat Gassmann und sein Team haben auch dieses Jahr ein Event auf die Beine gestellt, das sowohl Fans als auch Fahrer begeistert. Mit viel Erfahrung und einem feinen Gespür für Qualität bleibt das Motto unverändert: «Weniger ist mehr – wir setzen auf Klasse statt Masse.»

Stars aus Sport und Szene treffen sich in Muri

Bereits im letzten Jahr sorgte Michelle Gisin, Olympiasiegerin im Ski Alpin, für überraschende Aufmerksamkeit. Gemeinsam mit ihrem Partner, dem italienischen Skistar und WM-Medaillengewinner Luca De Aliprandini, wird sie auch dieses Jahr am Pfingstmontag von 11.30 bis 13.15 Uhr Autogramme geben. Ein sportliches Glamour-Duo, das den Tag zusätzlich aufwertet.

Spannende Kämpfe mit einem erhöhten Preisgeld

Während viele Veranstalter auf Quantität setzen, geht Muri einen anderen Weg: Muri setzt auf spannendes Racing mit erhöhtem Preisgeld. Knapp 21 000 Franken stehen in der MX1- und MX2 Klasse sowie bei Seitenwagen zum Abräumen bereit.

Starkes Fahrerfeld und rasante Rennen garantiert

Auch fahrerisch hat das Motocross Muri 2026 einiges zu bieten. Die Kategorien MX2 und MX Open sind einmal mehr hochkarätig besetzt.

Gassmann bleibt seiner Linie treu

Seit zwei Jahrzehnten lenkt Beat Gassmann als OK-Präsident die Geschicke des Motocross Muri. «Wir wollen nicht jedes Jahr neu erfinden, sondern weiterentwickeln, was sich bewährt hat», erklärt er. Die positiven Rückmeldungen aus der Szene bestätigen diesen Ansatz. Der Event zieht nicht nur eingefleischte Motorsportfans an – auch Neulinge zeigen sich begeistert. Gassmann lacht: «Mein Schwiegervater meinte beim ersten Besuch: ‹Das ist ja wie ein Schwingfest – einfach mit Motoren.›»

Wenn die Seitenwagen loslegen

Ein fester Publikumsliebling sind auch dieses Jahr die Seitenwagen. Sobald die ersten Klänge von AC/DC über das Gelände donnern, wissen die Zuschauer: Jetzt wird's spektakulär. Nebst den Schweizer Toppiloten werden auch internationale Teams am Start sein. Und es könnte noch ein weiterer Höhepunkt dazukommen: Dominique Aegerter, mehrfacher Motorrad-Weltmeister, hat sein Kommen zur Autogrammstunde angekündigt und wird in der Kategorie MX1 an den Start gehen.

Ein Event mit Herz, Erfahrung und Bargeld

Am Montag, 25. Mai, findet die 49. Austragung des traditionsreichen Motocross Muri statt. Rund 75 Clubmitglieder und 150 freiwillige Helferinnen und Helfer sorgen hinter den Kulissen für einen reibungslosen Ablauf.

Wichtig für alle Besucher

Auch dieses Jahr ist das Motocross ein reiner Bargeld-Event. Grund dafür ist die instabile Netzabdeckung auf dem Gelände: Durch die grosse Besucherzahl ist das Mobilfunknetz regelmässig überlastet, sodass elektronische Zahlungen via Karte oder TWINT nicht zuverlässig funktionieren. Die Organisatoren danken für das Verständnis.



ihre garten welt

ihregartenwelt.ch

Wohnliche Wohlfühloasen